

Inhaltsverzeichnis

Der Blutteich zu Kahla	3
-------------------------------------	----------

Der Blutteich zu Kahla

S. Eisel a. a. O. Nr. 672. Greß S. 102.

An der Kirche zu [Kahla](#) lag sonst ein kleiner trüber und schmutziger [Teich](#), der sogenannte Entenplan, dessen Wasser sich aber schon zweimal in Blut verwandelt hat. Das erstemal geschah es um Johannis 1635 in der Schreckenszeit des [30jährigen Krieges](#), bald darauf kam kaiserliches Kriegsvolk und Kroaten in die Stadt, welche sengten, plünderten und mordeten. Das zweite Mal aber geschah es am 3 Decbr. 1679, als Simon Trandorff Pastor zu [Kahla](#) war, und kurz darauf kam die Schreckenfeldtsche Secte in die Stadt und trieb eine Zeit lang daselbst ihr Wesen und richtete Unfrieden und Schaden daselbst an.

Quelle: Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen. Band 2. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 390; [Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource \(Version vom 1.8.2018\)](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen2](#), [eisel](#), [kahla](#), [teich](#), [blut](#), [30jährigerkrieg](#), [mord](#), [raub](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:84_der_blutteich_zu_kahla&rev=1630060480

Last update: **2025/01/30 10:22**

